

Abbiege-Assistent jetzt auch im Bau-Lkw

Stuttgart (BW). Als weltweit erster Hersteller hat Mercedes-Benz Trucks den Abbiege-Assistent auf die Straße gebracht. Seit Dezember 2016 werden Actros und Antos Lkw mit dem neuen Sicherheitssystem ausgeliefert. Nun kann der Abbiege-Assistent in mehr als 20 weiteren Fahrzeugvarianten bestellt werden. Und das u. a. auch im Mercedes-Benz Arocs, dem Spezialisten für den Bauverkehr.

Das Assistenz-System unterstützt den Fahrer beim Abbiegen oder beim Spurwechsel, indem es bewegte und stationäre Objekte in der Warnzone rechts oder in der Schleppkurve erkennen und den Fahrer bei Gefahr optisch und akustisch warnen kann. Der Abbiege-Assistent ermöglicht eine Überwachung über den gesamten Lastzug sowie eine Erkennung von Fußgängern und Radfahrern. So bietet er eine wesentliche Hilfestellung bei unübersichtlichen Ab- und Einbiege-Manövern. Wenn sich beispielsweise ein Radfahrer oder Fußgänger in der Warnzone aufhält, leuchten in der A-Säule auf der Beifahrerseite LEDs in Dreiecksform gelb auf. Erkennt das System eine Kollisionsgefahr, blinkt die



LED-Leuchte mit höherer Leuchtkraft rot und es ertönt von rechts ein Warnton über einen Lautsprecher der Radioanlage. Darüber hinaus können die Sensoren beim Abbiegen in der Schleppkurve des Lkw ein stationäres Hindernis wie eine Ampel oder einen Lichtmast erkennen. Auf diese Weise lassen sich Kollisionen nicht nur im öffentlichen Verkehr, sondern ebenfalls bei Rangiermanövern, etwa auf Parkplätzen, vermeiden.

Text, Fotos: Mercedes-Benz / Daimler AG

